

## Antrag

der Fraktionen der CDU/CSU, FDP, GB/BHE, DP

Der Bundestag wolle beschließen:

### Entwurf eines Gesetzes

zur Gewährung von Mehrbeträgen an alte Rentner in den gesetzlichen Rentenversicherungen und zur Neufestsetzung des Beitrages in der Rentenversicherung der Arbeiter, der Rentenversicherung der Angestellten und der Arbeitslosenversicherung

(Renten-Mehrbetrags-Gesetz — RMG —)

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

#### § 1

(1) Bis zur Neuregelung der gesetzlichen Rentenversicherungen erhalten

a) nach Vollendung des fünfundsiebzehnten Lebensjahres die Empfänger von Invalidenrenten in der Rentenversicherung der Arbeiter, von Ruhegeldern in der Rentenversicherung der Angestellten und von Knappschaftsrenten und Knappschaftsvollrenten in der knappschaftlichen Rentenversicherung,

b) nach Vollendung des sechzigsten Lebensjahres die Empfänger von Witwen-(Witwer-)renten in der Rentenversicherung der Arbeiter und in der Rentenversicherung der Angestellten sowie von Witwenrenten und Witwenvollrenten in der knappschaftlichen Rentenversicherung zur Rente einen Mehrbetrag.

(2) Der Mehrbetrag wird auf Grund zusätzlicher Bewertung der Steigerungsbeträge aus den Beiträgen bemessen, die für Zeiten vor dem 1. Januar 1939 zu den Rentenver-

sicherungen nach der Reichsversicherungsordnung, dem Angestelltenversicherungsgesetz, dem Reichsknappschaftsgesetz und den zu ihrer Änderung und Ergänzung erlassenen Vorschriften entrichtet worden sind.

#### § 2

Der Mehrbetrag wird nur gewährt, wenn und solange der Berechtigte im Geltungsbereich dieses Gesetzes seinen Wohnsitz oder dauernden Aufenthalt hat, es sei denn, daß zwischenstaatliche Abkommen anderes bestimmen.

#### § 3

(1) Für Renten, die nach dem Inkrafttreten dieses Gesetzes festgestellt werden, wird der Mehrbetrag mit einem Vomhundertsatz von der Summe der Steigerungsbeträge für die in der Rentenversicherung der Arbeiter, in der Rentenversicherung der Angestellten und in der knappschaftlichen Rentenversicherung anrechenbaren Beiträge errechnet.

(2) Der Vomhundertsatz beträgt unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Höhe der Steigerungssätze für Steigerungsbeträge aus Beiträgen, die

- a) für die Zeit bis zum 31. Dezember 1923 entrichtet worden sind,  
in der Rentenversicherung der Arbeiter  
achtzig vom Hundert,  
in der Rentenversicherung der Angestellten  
hundertzwanzig vom Hundert,  
in der knappschaftlichen Rentenversicherung  
vierzig vom Hundert,
- b) in der Zeit vom 1. Januar 1924 bis zum 31. Dezember 1938 entrichtet worden sind,  
in der Rentenversicherung der Arbeiter  
vierzig vom Hundert,  
in der Rentenversicherung der Angestellten  
sechzig vom Hundert,  
in der knappschaftlichen Rentenversicherung  
zwanzig vom Hundert.
- (3) Soweit für Ersatzzeiten Steigerungsbeträge zu gewähren sind, gelten die Vorschriften der Absätze 1 und 2 entsprechend.

#### § 4

(1) Für die bei Inkrafttreten des Gesetzes in der Rentenversicherung der Arbeiter und in der Rentenversicherung der Angestellten laufenden Renten erfolgt die Feststellung des Mehrbetrages nach Vomhundertsätzen des Steigerungsbetrages der Renten.

(2) Zur Errechnung des Mehrbetrages wird der Steigerungsbetrag der Renten mit dem Vomhundertsatz vervielfältigt, der dem Geburtsjahr und dem Jahr des Beginns der Rente des Versicherten entspricht. Ist der Versicherte vor Beginn seiner Rente verstorben, so tritt an die Stelle des Jahres des Rentenbeginns das Jahr seines Todes. Die Vomhundertsätze bestimmen sich

für die Rentenversicherung der Arbeiter nach der diesem Gesetz beigefügten Anlage A,

für die Rentenversicherung der Angestellten nach der diesem Gesetz beigefügten Anlage B.

(3) Für Wanderversicherte der Rentenversicherung der Arbeiter und der Rentenver-

sicherung der Angestellten wird der Mehrbetrag nach den Vomhundertsätzen errechnet, die von dem feststellenden Versicherungsträger nach den Absätzen 1 und 2 anzuwenden sind.

#### § 5

Für die bei Inkrafttreten dieses Gesetzes in der knappschaftlichen Rentenversicherung laufenden Renten wird der Mehrbetrag in der gleichen Weise wie für Renten errechnet, die nach dem Inkrafttreten dieses Gesetzes festgestellt werden.

#### § 6

(1) Der Mehrbetrag ist unbeschadet der Vorschrift des Absatzes 2 Bestandteil der Rente.

(2) Der Mehrbetrag wird zu den übrigen Rentenbestandteilen hinzugefügt, nachdem diese unter Außerachtlassung des Mehrbetrages berechnet worden sind.

(3) Der Mehrbetrag wird nur bis zur Höhe von dreißig Deutsche Mark monatlich gewährt.

#### § 7

(1) Der Mehrbetrag wird erstmalig für den Monat gezahlt, in welchem das für den Beginn des Mehrbetrages maßgebliche Lebensjahr vollendet wird.

(2) Über die Gewährung oder Ablehnung des Mehrbetrages ist ein schriftlicher Bescheid zu erteilen.

#### § 8

(1) Die Leistungen aus diesem Gesetz werden unbeschadet der Vorschriften der §§ 13 und 14 des Fremdreten- und Auslandsrentengesetzes vom 7. August 1953 (Bundesgesetzbl. I S. 848) und des § 90 des Bundesversorgungsgesetzes vom 20. Dezember 1950 (Bundesgesetzbl. S. 791) für die Fälle, in denen

ein Träger der Rentenversicherung der Arbeiter den Mehrbetrag feststellt, von den Trägern der Rentenversicherung der Arbeiter gemeinsam,

der Träger der Rentenversicherung der Angestellten den Mehrbetrag feststellt, von diesem getragen.

(2) Die Leistungen aus diesem Gesetz werden für die Fälle, in denen ein Träger der knappschaftlichen Rentenversicherung den Mehrbetrag feststellt, vom Bund getragen. Bei der Anwendung des § 5 Abs. 4 des Knappschaftsversicherungs-Anpassungsgesetzes vom 30. Juli 1949 (WiGBI. S. 202) bleiben diese Leistungen sowohl in den Gesamteinnahmen als auch in den Gesamtausgaben unberücksichtigt.

#### § 9

(1) In der Rentenversicherung der Arbeiter und in der Rentenversicherung der Angestellten ist der Beitragssatz für die versicherungspflichtigen Arbeiter und Angestellten elf vom Hundert des Entgelts.

(2) Der Beitrag für die übrigen Versicherten in den im Absatz 1 genannten Rentenversicherungen wird um ein Zehntel erhöht. Der Bundesminister für Arbeit wird ermächtigt, durch Rechtsverordnung die wöchentlichen und monatlichen Beiträge entsprechend festzusetzen; hierbei können für die Entrichtung der Beiträge zweckmäßige Auf- und Abrundungen vorgenommen werden.

#### § 10

In der Arbeitslosenversicherung ist der Beitrag drei vom Hundert des Entgelts.

Bonn, den 16. September 1954

#### § 11

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Lande Berlin.

#### § 12

(1) Die Vorschriften der §§ 1 bis 8 und des § 11 treten am 1. Dezember 1954 in Kraft.

(2) Die Vorschriften der §§ 9 und 10 treten unbeschadet des Satzes 2 am 1. April 1955 in Kraft. Die neuen Beiträge sind bei Lohnzahlungszeiträumen, die nicht mit dem Kalendermonat zusammenfallen, wie folgt zu entrichten:

- a) Bei wöchentlichen Lohnzahlungszeiträumen ist der neue Beitrag erstmalig für den ersten nach dem 27. März 1955 beginnenden Lohnzahlungszeitraum zu entrichten.
- b) Bei längeren Lohnzahlungszeiträumen ist der Lohnzahlungszeitraum in Lohnwochen aufzuteilen. Der neue Beitrag ist erstmalig für die erste Lohnwoche zu entrichten, die nach dem 27. März 1955 beginnt.

(3) Diesem Gesetz entgegenstehende Vorschriften treten außer Kraft.

**Dr. von Brentano und Fraktion**

**Euler und Fraktion**

**Haasler und Fraktion**

**Dr. von Merkat und Fraktion**

### Vomhundertsatz für die Ermittlung des Mehrbetrages in der Rentenversicherung der Arbeiter

Geburtsjahr des Versicherten

	1905	04	03	02	01	1900	99	98	97	96	1895	94	93	92	91	1890	89	88	87	86	1885	84	83	82	81	1880	79	78	77	76	1875				
1954	10	10	11	11	11	12	13	14	14	14	15	16	16	17	17	18	19	19	20	20	22	23	23												
53	11	11	12	13	13	13	14	15	16	16	17	17	18	19	19	20	20	21	22	22	23	23	25												
52	13	13	14	14	14	15	16	17	17	18	19	19	20	20	21	22	22	23	23	24	25	25	25												
51	14	15	16	16	16	17	17	18	19	19	20	20	21	22	22	23	23	24	25	26	26	28	28	28	28										
1950	16	17	17	17	17	18	19	19	20	20	21	22	22	23	23	24	25	25	26	26	28	29	29	29	29	29									
49	18	18	18	19	19	19	20	20	21	22	22	23	23	24	25	25	26	26	28	29	30	31	31	31	32	32	33								
48	19	19	19	20	20	20	21	22	22	23	23	24	25	25	26	27	28	29	30	31	31	32	32	32	33	34	34	34							
47	20	20	20	21	21	22	22	23	23	24	25	25	26	26	27	28	29	30	31	32	32	33	34	34	35	35	35	35	35						
46	22	22	22	22	23	23	23	24	25	25	26	26	27	28	29	30	31	32	33	34	34	35	35	36	37	37	37	37	37	37	37	37	37	37	
1945	23	23	23	23	24	24	25	25	25	26	27	28	29	30	31	32	34	34	35	35	36	36	37	37	38	38	39	40	40	41	41	41	41		
44	24	25	25	25	26	26	27	28	29	30	31	32	33	34	34	35	35	36	37	37	38	38	39	40	40	41	41	42	42	43	43	43	43	44	
43	26	27	27	27	28	28	29	31	32	33	34	35	36	37	38	38	39	40	40	41	41	42	43	43	43	43	44	44	44	45	45	46	46	46	
42	39	29	29	30	31	31	32	34	35	36	37	38	39	40	40	41	41	42	43	43	44	44	44	45	46	46	46	47	47	48	48	49	49	49	
41	31	32	32	33	34	34	35	36	37	38	39	40	41	41	42	43	43	44	44	45	46	46	47	47	48	48	49	49	49	49	50	50	50	50	
1940	34	34	35	35	36	37	38	39	40	41	42	43	43	44	44	45	46	46	47	47	47	48	49	49	50	50	51	51	51	51	51	51	51	51	
39	36	36	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	46	47	47	48	49	49	50	50	51	51	52	52	52	52	52	53	53	53	53	54	54	
38	36	36	36	37	38	40	41	43	44	44	45	46	47	47	48	49	50	50	51	52	52	53	53	53	54	54	55	55	55	55	55	55	55	55	
37	36	36	37	38	39	41	42	44	45	46	46	47	48	49	50	51	52	52	53	53	54	54	55	55	55	56	56	56	56	56	56	56	56	56	
36	36	37	37	39	40	42	43	45	46	47	47	48	49	50	51	52	53	53	54	54	55	55	56	56	56	57	57	57	57	57	57	57	57	57	
1935	36	37	37	39	40	42	43	45	46	47	48	49	50	51	52	52	53	53	54	55	55	56	56	56	56	57	57	57	57	57	57	57	57	57	
34	36	37	38	39	40	42	43	45	47	48	49	50	51	52	53	53	54	54	55	55	56	56	57	57	58	58	59	59	59	59	59	59	59	59	
33	37	37	38	40	41	43	46	48	49	50	51	52	53	53	54	55	55	56	56	57	57	58	58	59	59	59	60	60	60	61	61	61	61	61	
32	37	38	38	41	43	46	49	50	52	53	54	55	55	56	56	57	57	58	58	59	59	59	59	60	60	61	61	61	61	62	62	62	62	62	
31	37	38	39	42	45	49	50	52	53	54	55	56	57	57	58	58	59	59	59	60	60	60	61	61	61	61	62	62	62	62	62	62	62	62	62
1930	37	39	40	43	47	51	52	54	55	56	57	58	59	59	59	60	60	61	61	61	61	61	62	62	62	63	63	63	63	63	63	63	63	63	
29	37	41	43	46	50	53	54	55	56	57	58	59	60	60	61	61	62	62	62	62	62	63	63	63	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	
28	37	43	46	49	53	56	58	59	60	61	61	62	62	62	63	64	64	64	65	65	65	65	65	65	66	66	66	66	66	66	66	66	66	66	
27	38	46	48	52	58	60	61	62	62	63	64	64	65	65	65	66	66	66	66	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	
26	44	49	52	56	61	64	65	65	66	66	67	67	67	67	68	68	68	68	68	68	68	68	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	
1925	50	54	58	61	64	66	68	68	69	69	69	69	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	
1924 u. früher	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	

4

Anlage A  
Rentenversicherung der Arbeiter (IV)

Vomhundertatz für die Ermittlung des Mehrbetrages in der Rentenversicherung der Angestellten

		Geburtsjahr des Versicherten																																					
		1905	04	03	02	01	1900	99	98	97	96	1895	94	93	92	91	1890	89	88	87	86	1885	84	83	82	81	1880	79	78	77	76	1875							
1954	Jahr des Rentenbeginns (Tod des Versicherten)	20	21	21	24	26	28	30	33	35	37	39	41	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	44															
53		21	22	22	25	27	30	32	34	37	39	41	43	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	46														
52		22	23	23	26	29	31	34	36	38	41	43	45	46	46	46	46	46	46	46	46	46	46	46	46	47	47												
51		24	24	24	27	30	33	36	38	40	43	45	46	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	47	48											
1950		25	25	25	28	31	34	38	40	42	45	47	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48											
49		26	26	27	29	33	36	40	42	44	46	48	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49	49											
48		27	28	29	30	34	37	42	44	46	48	49	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50										
47		29	30	31	32	35	39	44	46	48	50	51	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52									
46		31	32	33	35	37	41	46	48	50	52	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53	53									
1945		33	34	35	36	38	42	48	50	52	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54								
44		36	37	38	41	44	47	50	51	53	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55									
43		37	38	40	42	45	48	52	53	55	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58	58									
42		39	40	42	45	49	51	55	57	59	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61	61									
41		43	44	45	49	53	56	58	60	62	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63	63									
1940		44	46	48	51	55	58	60	62	63	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65									
39		48	48	53	55	59	61	62	63	64	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67	67									
38		48	49	53	56	60	62	64	65	66	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69	69									
37		48	50	54	57	60	62	65	66	68	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70	70									
36		48	51	54	58	61	63	66	69	70	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71	71									
1935		48	51	55	59	62	64	67	69	71	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72	72									
34		50	52	57	60	63	65	68	69	71	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73	73										
33		50	53	58	61	64	67	69	77	72	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74	74										
32		50	54	59	63	66	69	70	71	73	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75	75										
31		51	55	60	64	68	71	72	73	74	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76	76										
1930		51	56	62	67	70	73	75	76	77	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79	79										
29	51	56	64	70	75	77	79	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81	81											
28	53	61	68	74	78	80	82	84	84	84	84	84	84	84	84	84	84	84	84	84	84	84	84	84	84	84	84	84											
27	58	66	73	78	82	83	85	87	87	87	87	87	87	87	87	87	87	87	87	87	87	87	87	87	87	87	87	87											
26	66	73	78	83	86	87	88	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90											
1925	80	84	86	89	90	91	92	93	93	93	93	93	93	93	93	93	93	93	93	93	93	93	93	93	93	93	93	93											
1924 u. früher	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96	96										

Anlage B  
Rentenversicherung der Angestellten (AV)

5